



Freiwilliger SOZIALFONDS



Patrick Derler
Manuel Pfeifer



Geschätzte Birkfelderinnen und Birkfelder!

Die Maßnahmen, welche in den **ersten Wochen** durch die fehlenden Erkenntnisse über **Covid 19** getroffen wurden, waren mehr oder weniger nachvollziehbar. **Angesichts der aktuellen Entwicklungen** rund um das Coronavirus, gilt es aus freiheitlicher Sicht jedoch einiges zu beleuchten und festzuhalten.

Wir Freiheitliche wollen **keine neue Normalität**. Wir wollen unsere **Freiheit zurück**.

Aufgrund der aktuellen Erkenntnisse ist es nicht mehr gerechtfertigt und nachvollziehbar, einen **Mund-Nasen-Schutz** zu tragen, diese Meinung teilen viele ausgezeichnete Ärzte, (siehe Interview Servus TV - Dr. Wegscheider und Dr. Bhakdi), welche medial kaum in Erscheinung treten. Besonders Kinder sind die Leidtragenden dieser „**Politik der Angstmache**“.

Selbst der Bundeskanzler, welcher im Kleinwalsertal die Sicherheitsabstände nicht eingehalten und keinen Mund-Nasen-Schutz getragen hat sowie der Bundespräsident, welcher die Ausgangsbeschränkung missachtet hat, halten sich nicht an ihre eigenen Vorgaben! Weiteres wollen wir **keine Impfpflicht**. Jeder Bürger ist mündig genug, um selbst zu entscheiden, ob er eine Impfung in Anspruch nimmt oder nicht.

Wir wollen in Zeiten von Corona und auch danach, keine verpflichtende **App oder einen Schlüsselanhänger**, womit wir dann ständig und überall überwacht werden.

Wir wollen das **Bargeld erhalten** und nicht die bargeldlose Bezahlsform forcieren.

Wir Freiheitliche werden uns auf **allen politischen Ebenen** für die alte, **gewohnte Normalität** und **unsere Freiheit** einsetzen! **Bleibt wachsam, lasst euch nicht entgegen jeglicher gesetzlicher Normen verunsichern und bleibt gesund!**

Wenn ihr unserer Meinung seid, dann bitte ich euch um eure Unterstützung am 28. Juni, damit wir, **GEMEINSAM. ZUKUNFT. SCHAFFEN.** können.

Mit freiheitlichen Grüßen

LAbg. Patrick Derler
Vizebürgermeister

Manuel Pfeifer
Gemeindevorstandsmitglied

BITTE WENDEN!

FPÖ. Nur stark mit EUCH!



Freiheitliche Forderungen umgesetzt!

Fünf Jahre als Großgemeinde Birkfeld sind vorüber. Wir Freiheitliche haben in dieser Zeit stets versucht eure Anliegen sowie unsere Versprechen bestmöglich voranzutreiben und zu verwirklichen. In dieser Legislaturperiode konnten daher wesentliche freiheitliche Themen umgesetzt werden, wie zum Beispiel folgende:



Schulstartpaket für „Taferlklassler“

Um Familien zu entlasten, forderten wir Freiheitliche seit Beginn der Periode immer wieder die Umsetzung der Schulstartpakete für „Taferlklassler“. Seit dem Jahr 2019 werden nun diverse Unterrichtsmaterialien, in Absprache mit der Direktion, für Schulanfänger der 1. Klasse Volksschule, von der Gemeinde finanziert und zur Verfügung gestellt.



Mega-Altstoffsammelzentrum in Waisenegg abgewehrt

Im Ortsteil Waisenegg war die Errichtung eines neuen und größeren Altstoffsammelzentrums für die Gemeinde Birkfeld und weitere Umlandgemeinden geplant. Dieses Altstoffsammelzentrum hätte gegenüber der Hofbauersiedlung errichtet werden sollen. Durch den massiven Widerstand der Bevölkerung und unserer Fraktion konnte dieses Projekt, welches massive Geruchs- und Lärmbelastigungen im Siedlungsgebiet mit sich gebracht hätte, abgewehrt werden.



Vergünstigung der Hundeabgabe

Durch die jahrelange Intervention der diversen Anträge von uns Freiheitlichen, wurde die Hundeabgabe schlussendlich verringert. Dadurch werden Hundebesitzer und tierliebende Menschen in unserer Gemeinde finanziell entlastet.



Kostenreduktion „Aufbahrungshalle Birkfeld Neu“ erwirkt

Da die alte Aufbahrungshalle schwer sanierungsbedürftig ist, wurde in der Gemeindestube über die Sanierung und die dafür anfallenden Kosten debattiert. Nach anfänglichen Kosten von circa 700.000 Euro, welche uns viel zu hoch erschienen, konnten wir die Kosten durch viele Gespräche und der Erarbeitung von Einsparungspotenzialen insgesamt um die Hälfte reduzieren und somit 350.000 Euro einsparen.

Euer Patrick Derler
Vizebürgermeister

LIEBE WÄHLER!

Am 28. Juni werden wieder die Vertreter der Marktgemeinde Birkfeld gewählt. Da es um unserer Gemeinde geht, ist es besonders wichtig, auch eure Stimme abzugeben.

Solltet ihr am 28. Juni verhindert sein, besteht die Möglichkeit, eine Wahlkarte zu beantragen. Diese kann beim Gemeindeamt, schriftlich oder mündlich, bis 24. Juni und nur mündlich bis 26. Juni, 12 Uhr, beantragt werden.